

## Protokoll der Sitzung vom 07.03.2000

### Teilnehmer:

Beckstedde, Annette  
Beckstedde, Wolfgang  
Berlekamp, Dorothee  
Janning, Marion  
Janning, Werner  
Kamp, Andrea  
Kamp, Georg  
Lang, Dittmar  
Lang, Gisela  
Rotthaus, Anneliese

- Der „neue Chor“ steht unter der Schirmherrschaft der kath. Kirche. Somit darf der Chor das Pfarrheim unendlich nutzen und ist bei Übungsabenden außerdem versichert.
- Der finanzielle Aufwand des Chorleiters ist durch die Kirche abgegolten
- Da demnächst finanzielle Mittel im Spiel sind, soll ein entsprechender Rahmen festgelegt werden. Der Rahmen soll noch nicht einer Satzung entsprechen, aber doch ein bisschen abgerundet sein. ??? Hierzu wurde noch keine Entscheidung getroffen. Eigentlich steht einer abgespeckten Satzung doch nichts im Wege, oder?
- Es wurden verschiedene Namensvorschläge besprochen, die der Versammlung zur Abstimmung vorgelegt werden sollen. Die Vorschläge sind noch nicht so „Hitverdächtig“, vielleicht kommen noch bessere Vorschläge.
- Vielleicht sollte der Entschluss zur Namensfindung noch verschoben werden, da der Chorname eine nahezu endgültige Entscheidung sein sollte.
- **Themen für die Mitgliederversammlung am 14.03.2000**
  1. Festlegen des Mitgliederbeitrages.
  2. Der Mitgliederbeitrag soll 5,00DM pro Person und Monat betragen.
  3. Der Betrag soll ab dem 01.03.2000 erhoben und halbjährlich abgebucht werden.
  4. Es erfolgt keine Ermäßigung für Familienmitglieder, Studenten usw
  5. Über Ermäßigungen bzw. Stundungen soll im Einzelfall entschieden werden.
  6. Die Verwendung der finanziellen Mittel besteht in erster Linie aus:...(Erläuterung Werner).
  7. Es soll im Laufe des Jahres, oder wenn gewünscht in nächster Zeit eine Satzung in vereinfachter Form erarbeitet werden.
  8. Der Übergangsvorstand soll der Versammlung vorgestellt werden.
    - a. 1. Vorsitzender
    - b. 2. Vorsitzender
    - c. Schatzmeister
    - d. Schriftführer
    - e. Chorleiter
    - f. Beisitzer (evtl. 2 ?, männlich + weiblich)
  9. Im Laufe der Zeit besteht die Möglichkeit, an Chorfahrten teilzunehmen (Wochenende?)
  10. Für den Kennenlernabend wird noch ein Festausschuss gesucht.

Noch offene Fragen:

1. Da noch kein Chorname gewählt ist, können keine Aufnahmeformulare gedruckt werden
2. Der Chorname (Vorschlag vom 07.03.) ist wohl noch nicht endgültig
3. Meiner Ansicht nach ist eine Satzung unbedingt notwendig, siehe Protokoll. Ein entsprechender Vorschlag ist im Jahresheft des Sängerbundes vorgedruckt.
4. Wir sollten uns vor dem 14.03. noch einmal zusammensetzen, um über alles noch mal zu reden.  
Werner, Georg, Wolfgang, Gisela, und wer noch?
5. Zur Kontoeröffnung muss ein Vorstand gewählt oder zumindest bestimmt werden (laut Auskunft der VoBa)